

INFORMATION FÜR DIE MEDIEN

Vorbereitungsphase der Klimaselbstverpflichtung des deutschen Finanzsektors beendet - Unterzeichner erreichen erste Meilensteine auf dem Weg zur Veröffentlichung von Klimafußabdrücken

09. November 2022 – Die Unterzeichner der Klimaselbstverpflichtung des deutschen Finanzsektors haben sich verpflichtet, ihre Kredit- und Investmentportfolien im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens auszurichten. Vorbereitender Bestandteil der Selbstverpflichtung ist, dass bis Ende dieses Jahres alle teilnehmenden Institute grundlegende Maßnahmen und erste Meilensteine umgesetzt haben, um ihre Geschäftsaktivitäten bis spätestens 2050 klimaneutral zu gestalten. Dazu gehören z. B. die Implementierung von wissenschaftsbasierten Messmethoden zur Erfassung des CO₂-Fußabdrucks der Kredit- und Investmentportfolios (Scope 1- 3) sowie die Festlegung von verbindlichen Zielen für den Pfad zur Erreichung der Klimaneutralität.

Übersicht der bisherigen Umsetzung

Aufgrund der großen Bandbreite der Geschäftsmodelle und der verschiedenen Ausgangslagen der teilnehmenden Institute gibt es unterschiedliche Zielerreichungsgrade. Detaillierte Berichte über die bisherige Umsetzung und gesetzte Ziele werden in den jeweiligen auditierten Jahresberichten bzw. Nachhaltigkeitsberichten oder anderen Berichtsformaten nächstes Jahr veröffentlicht. Eine erste Übersicht des aktuellen Status der jeweiligen Institute ist unter www.klima-selbstverpflichtung-finanzsektor.de/ einsehbar.

In dieser Übersicht geben die Unterzeichner ihren aktuellen Umsetzungsgrad zu jedem Bestandteil der Selbstverpflichtung anhand einer Selbsteinschätzung mit einem Farbcode an. Diese Einschätzung wird durch ergänzende Beschreibungen und Beispiele für konkrete Maßnahmen näher erläutert und geht damit auf die Unterschiede zwischen den teilnehmenden Häusern ein.

Die Vorbereitungsphase endet mit dem Erreichen dieser Zwischenziele. Ab 2023 liegt der Schwerpunkt darauf, im laufenden Prozess die Messungen und Datenverfügbarkeit stetig zu verbessern, die gesetzten Ziele konsequent umzusetzen sowie diese in entsprechenden Reportings zu veröffentlichen.

Eine weitere Bestrebung ist es, die Reporting-Formate zunehmend zu standardisieren, um eine bessere Vergleichbarkeit der Zielsetzungen und Reportings zu erreichen. Des Weiteren weisen die Unterzeichner darauf hin, dass die begrenzte Datenverfügbarkeit weiterhin eine große Herausforderung für die Messung der tatsächlichen Klimafußabdrücke und daraus resultierend auch für die Zielsetzung und entsprechende Steuerung darstellt.

Gemeinsamer Appell zur COP27

Im Rahmen der COP27 appellieren die Unterzeichner an alle Beteiligten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft, die Klimakrise vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen weiterhin mit Nachdruck anzugehen.

Informationen zur Klimaselbstverpflichtung des deutschen Finanzsektors

20 Akteure des deutschen Finanzsektors, mit Aktiva von mehr als 5,5 Billionen Euro und über 46 Millionen Kundenverbindungen in Deutschland, haben eine Selbstverpflichtung unterzeichnet, ihre Kredit- und Investmentportfolien im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens auszurichten (www.klima-selbstverpflichtung-finanzsektor.de). Durch die vereinbarte Messung, Veröffentlichung und Zielsetzung zur Reduzierung der mit den Kredit- und Investmentportfolios verbundenen Emissionen will der Finanzsektor einen Klimaschutzbeitrag leisten und eine nachhaltige und zukunftsfähige Weiterentwicklung der Wirtschaft unterstützen. Damit kommt der deutsche Finanzplatz dem von der Bundesregierung Anfang 2019 gesetzten Ziel einen Schritt näher, Deutschland zu einem der führenden Standorte für nachhaltige Finanzen (Sustainable Finance) zu machen.

Diese aus dem Bankenbereich des Finanzsektors heraus entstandene Initiative hat das Ziel, aktiv an der Gestaltung einer der für die Zukunftsfähigkeit wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben mitzuwirken, nämlich der erfolgreichen gesellschaftlichen Transformation zur Begrenzung des Klimawandels. Die Unterzeichner richten ihre jeweiligen Produkte und Dienstleistungen sowie ihre Engagements und Initiativen entsprechend aus, um durch die Finanzierung der Transformation hin zu einer emissionsarmen und klimaresilienten Wirtschaft und Gesellschaft, die Erderwärmung auf deutlich unter 2,0 Grad zu begrenzen und das 1,5-Grad-Ziel anzustreben.

Kontakt:

Bei allgemeinen Fragen zur Selbstverpflichtung kontaktieren Sie bitte:

Triodos Bank	Florian Koss	069-71719183	Florian.Koss@triodos.de
--------------	--------------	--------------	-------------------------

Für mehr Details bezüglich der Umsetzungsstände und Fortschritte bei den einzelnen Unterzeichnern möchten wir auf die Berichterstattung der jeweiligen Häuser verweisen. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Pressestellen.

BNP Paribas	Margit Wehning	069 7193-8111	margit.wehning@bnpparibas.com
	cdn-group.bnpparibas.com/uploads/file/bnp_paribas_2021_integrated_report.pdf cdn-group.bnpparibas.com/uploads/file/tcfd_report_2021_eng.pdf cdn-group.bnpparibas.com/uploads/file/bnpp_climateanalytics_alignmentreport_final.pdf		
Commerzbank	Beate Schlosser	069-136-22137	beate.schlosser@commerzbank.com
	www.commerzbank.de/de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitsstandards/esg_framework/esg_rahmenwerk.html		
Deutsche Bank	Christopher R. Springer	069 910 48935	Christopher-renz.springer@db.com
	Geschäftsbericht 2021 & Nichtfinanzieller Bericht 2021: www.db.com/ir/de/geschaeftsberichte.htm		

	Weitere Informationen: investor-relations.db.com/reports-and-events/ESG/		
DZ BANK	Irina Gaisdörfer	069-744752458	irina.gaisdoerfer@dzbank.de
	Nachhaltigkeitsbericht 2021 unter: www.dzbank.de/content/dzbank/de/home/die-dz-bank/nachhaltigkeit/berichte-downloads.html		
EdekaBank	Dr. Salome Zimmermann	040 711311 130	nachhaltigkeit@edekabank.de
	www.edekabank.de/nachhaltigkeit		
Evangelische Bank	Andreas Köster	0561 7887-1322 0151-72429785	presse@eb.de
	www.eb.de/nachhaltigkeit/nachhaltigkeit-in-der-eb/unser-engagement/klimastrategie.html www.eb-nachhaltigkeitsbericht.de		
GLS Bank	Nora Schareika Presseabteilung	01512-2118613 0234-57975340	nora.schareika@gls.de presse@gls.de
	www.gls.de/privatkunden/gls-bank/gls-nachhaltigkeit		
HypoVereinsbank	Helmut Tolksdorf	089 - 378 38180 0175-1164648	helmut.tolksdorf@unicreditbank.de
	A Sustainable Bank - UniCredit Sustainability - UniCredit (unicreditgroup.eu)		
ING	Sebastian Göb	0152 38927131	Sebastian.goeb@ing.de
	www.ing.com/Sustainability/Sustainable-business/Terra-approach.htm		
Hannoversche Kassen	Silke Stremlau	0511 82079850	stremlau@hannoversche-kassen.de
	www.hannoversche-kassen.de/transparenzbericht		
KD Bank	Susanne Hammans	0231 58444 241	Susanne.hammans@kd-bank.de
	www.kd-bank.de/ueberuns (Der Nachhaltigkeitsbericht ist Teil des Jahresberichts.)		
LBBW	Bernd Wagner	0711-127-76402	Bernd.A.Wagner@lbbw.de
	www.lbbw.de/nachhaltigkeit		
Münchener Verein Versicherungsgruppe	Karsten Kronberg	089-5152-1071	Kronberg.Karsten@muenchener-verein.de
	www.muenchener-verein.de		
National-Bank	Dr. Gregor Stricker	0201-8115 519	gregor.stricker@national-bank.de
	Nichtfinanzieller Bericht 2021: www.national-bank.de/ueber-uns/zahlen-fakten		

NORD/LB	Carsten Halbe	0170-859 6575	carsten.halbe@nordlb.de
	www.nordlb.de/die-nordlb/nachhaltigkeit		
Standard Chartered	Sabine Krüger	0152-33803421	s.krueger@breidensteinkrueger.com
Steyler Bank GmbH	Armin Senger	02241-120 51 91	armin.senger@steylerbank.de
	www.steyler-fair-invest.de/report		
Triodos Bank	Florian Koss	069-71719183	Florian.Koss@triodos.de
	www.geschaeftsbericht-triodos.de/2021/ www.triodos.de/pressemitteilungen/2022/as-one-to-zero		
Umweltbank	Erik Munding	0911-5308 1023	Erik.Munding@umweltbank.de
	www.umweltbank.de/investor-relations/publikationen/nachhaltigkeits-und-geschaeftsberichte		
Verka	Barbara Reuther	030-8979 07360	barbara.reuther@verka.de
	www.verka.de/downloads/		